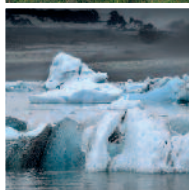
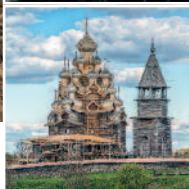
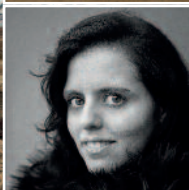


Fotokreis Siegen

Mitgliederausstellung

2020



...mit der Sonderschau

ISLAND



Fotokreis
Siegen e.V.

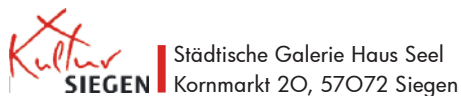


Mitgliederausstellung **2020**

...mit der Sonderschau
ISLAND

16. Januar - 16. Februar 2020

Eröffnung: Donnerstag, 16. Januar 2020, 19.00 Uhr



Geöffnet: Di - Sa 14 - 18 Uhr, So 11 - 13 u. 14 - 18 Uhr



Steffen Mues

Bürgermeister der Universitätsstadt Siegen

Der Fotokreis mit seiner vielfältigen und abwechslungsreichen Jahresausstellung ist seit langem ein gern gesehener Gast in unserer städtischen Galerie. Schön, dass er auch 2020 das Ausstellungsjahr im Haus Seel einläutet. Außer auf neue Arbeiten der Fotografen und Fotografinnen dürfen die Besucherinnen und Besucher auf die Island-Ausstellung im Untergeschoss gespannt sein.

Dieser Ausstellungskatalog liefert nicht nur Informationen zur gezeigten Kunst, er dokumentiert auch die Themenvielfalt, mit der sich die engagierten Mitglieder das ganze Jahr über beschäftigen. Das Spektrum ist beeindruckend: Motive aus der Region und aus aller Welt, Bilder von Landschaften und Architektur, von Menschen und Tieren. Doch so unterschiedlich die Inhalte auch sind, zwei Dinge stecken in allen Fotos: künstlerische Begabung und ganz viel Leidenschaft! Nicht ohne Grund ist der Verein seit Jahren bei bundesweiten Wettbewerben erfolgreich.

Ich bedanke mich sehr herzlich bei den Mitgliedern des Fotokreises: zum einen für eine weitere faszinierende Fotoausstellung, die sicher viele begeisterte Kunstfreunde und -freundinnen ins Haus Seel locken wird. Und zum anderen für diesen erneut anschaulichen Katalog, der für die Ausstellung wieder eine Bereicherung darstellt.

Der Ausstellung wünsche ich wie immer viel Erfolg und viele begeisterte Gäste. Allen Mitgliedern des Fotokreises wünsche ich weiterhin viel Freude bei und mit der Fotokunst – damit wir hoffentlich noch in den Genuss vieler weiterer Ausstellungen kommen werden.

Herzliche Grüße

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Steffen Mues', written in a cursive style.

Der Fotokreis Siegen e.V.

Am 23.11. des Jahres 1949 war es soweit: der Verein erblickte auf Anregung von Herrn Dr. Seiter ‚das Licht der Welt‘. Zunächst unter dem Namen ‚Fotofreunde des Kreises Siegen‘. Vorsitzender der ersten Stunde: Heinz Wiechert.

Obwohl, eigentlich wurde es eher dunkel. Denn ein gemeinsames Hauptziel der Gründungsmitglieder war die Suche nach der totalen Finsternis für eine gemeinsame Dunkelkammer. Ein zentral in Siegen gelegenes ‚Verlies‘ fand sich schnell: ein Kellerraum des Löhrtor Gymnasiums in der Oranienstraße 27.

So tauchen seit der Vereinsgründung jeden Freitag um 20.00 Uhr mit Fotos bewaffnete Gestalten an der linken Gebäudeseite in den Untergrund der Schule ab. Dort kämpfen sie, inzwischen unter dem Vereinsnamen ‚Fotokreis Siegen e.V.‘, leidenschaftlich, hart aber herzlich im Wettbewerb für ihre Fotos und für ihren Verein. Viele Mitglieder beteiligen sich auch erfolgreich an überregionalen Wettbewerben des Deutschen Verbands für Fotografie (DVF). Erste Ergebnisse der abendlichen Fotothemenrunden finden auf der Homepage des Vereins (www.fotokreis-siegen.de) unter ‚Bild des Monats‘ bereits den Weg in die Öffentlichkeit. Neben Sonderausstellungen präsentiert der Fotokreis seine Werke regelmäßig zu Beginn eines jeden Jahres im Haus Seel in der Siegener Oberstadt.

Wer das lebendige Treiben freitags abends in der ‚Unterwelt‘ selbst erleben möchte, ist herzlich eingeladen. Die Beteiligung mit einem eigenen Foto wird gerne gesehen, ist aber kein Muss. Wir freuen uns über Gäste und neue Mitglieder!

Christian Feigs

Gedanken zur Fotografie

„Fotografie ist die Trauer über die vergängliche Zeit und das Bedürfnis, einige Augenblicke festzuhalten - es gibt formale Emotionen, hervorgerufen durch Licht oder Form, sentimentale oder sensuelle, die durch Menschen ausgelöst werden, und rein intellektuelle.

Die Fotografie kann sie vereinen und daraus neue schaffen ...

Fotografie ist unlösbar mit der Zeit verknüpft, die sie festhält, mit der Zeit, die zwischen den Fingern, zwischen den Augenblicken zerrinnt, mit der Zeit der Dinge und Menschen, des Lichts und der Gefühle. Die Zeit wird nie mehr das sein, was sie war.“

Jeanloup Sieff [Fotograf, 1933 - 2000]



Bernhard Brüsemeister

Schlechtes Wetter

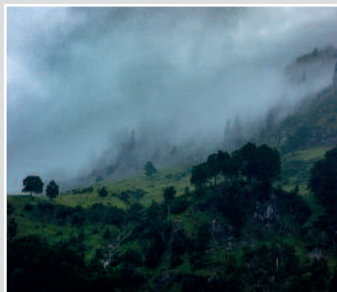
Landschaften bieten auch bei „schlechtem Wetter“ enorme fotografische Reize. Ob abziehende Gewitterwolken abends am Forgensee, ein heftiger Regenguss bei untergehender Sonne am Weißensee, Nebel im Ostrachtal oder eine aufziehende Starkregenfront bei Pfronten.



Forgensee



Weißensee



Ostrachtal



Pfronten

Marc De Knuydt

StreetArt

Mein Fokus auf Schaltschränke im Stadtgebiet. Zweckgebunden aufgestellt, mit Pinsel und Farbe neu interpretiert und als Blickfang inszeniert.



Bahnhofstraße I



Bahnhofstraße II



Brüder-Busch-Straße



Emilienstraße



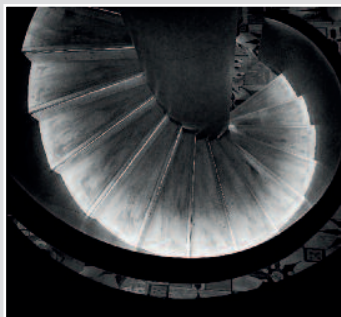
Christian Feigs

Richtungswechsel

Treppenspirale: mal rechts drehend, mal links drehend, mal nach oben laufend, mal nach unten laufend - jeder Richtungswechsel eröffnet neue Perspektiven.



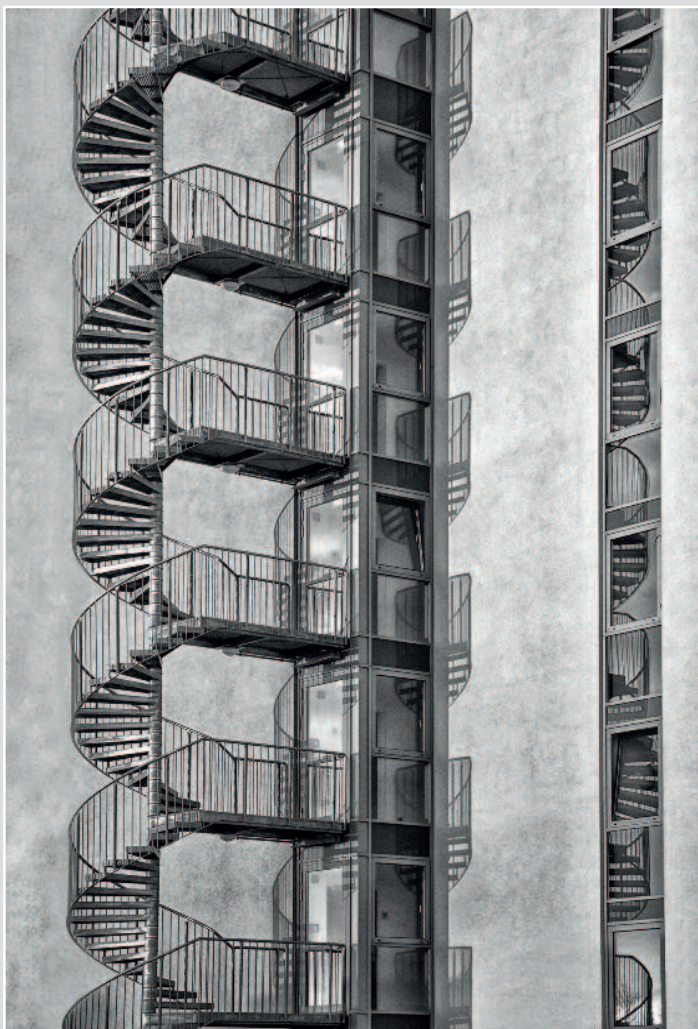
Leitz-Park, Wetzlar



Russischer Pavillon Biennale, Venedig



Arc de Triomphe, Paris



Hotel Autohof, Wilnsdorf

Rainer Genehr

Steinböcke im Berner Oberland

Das Berner Oberland - beeindruckende Bergkulisse, tolle Wanderwege und gute Möglichkeiten, Steinböcke zu beobachten. Begegnungen mit diesen Tieren gehören für mich immer wieder zu den ganz besonderen Naturerlebnissen.



Blick vom Höhenwanderweg beim Augstmatthorn



Steinbock-Kitze im Fels



Steinbock



Junger Steinbock



Hermann Geppert

Impressionen einer Reise auf der Wolga

Meine Wolgareise führte mich von Astrachan am Kaspischen Meer bis nach St. Petersburg an der Ostsee. Endlose Weiten, beeindruckende Städte und freundliche Menschen machten die Reise zu einem unvergesslichem Erlebnis.



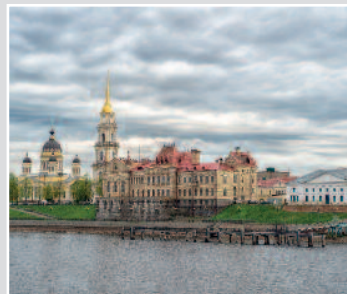
Insel Kischi im Onegasee - Ensemble vom Kirchen in Holzbauweise



Kremel von Astrachan



Nischni Nowgorod Treppenanlage



Stadt Rybinsk

Willy Gütelhöfer

„Wo gehobelt wird, da fallen Späne ...“

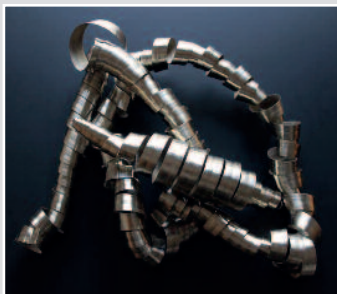
Obwohl Späne nur ein notwendiges Abfallprodukt der zerspanenden Metallbearbeitung sind, bilden sie in ihrer Vielfalt an Formen und Farben eine ganz besondere Ästhetik.



Späne I



Späne II



Späne III



Späne IV



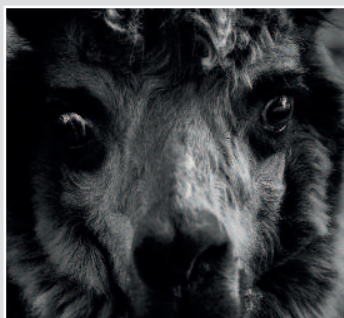
Dag Irle

Eutheria

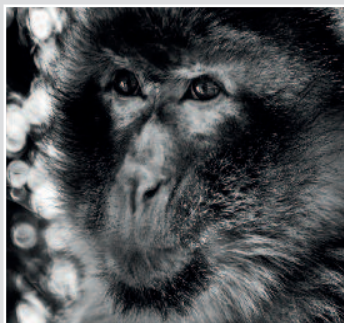
Der Biologe Thomas H. Huxley unterstützte die Evolutionstheorie Darwins. Er bezeichnete 1880 die höher entwickelten Säugetiere als Eutheria, die eine Unterklasse der Säugetiere bilden. Man nennt diese auch Plazentatiere, zu denen biologisch betrachtet ebenfalls der Mensch zählt.



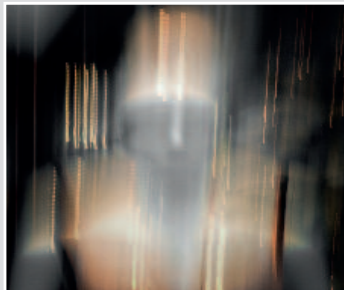
Sarah



Lama



Makake



Figur

Karl-Hermann Lau

Musik

Mit Begeisterung dabei! Musiker aus verschiedenen Ländern anlässlich der Steubenparade in New York.



Hornist



Dirigent



Dudelsackspieler I



Dudelsackspieler II



Joachim Rodepeter

Antike Städte

Im Mittelmeerraum befinden sich zahlreiche antike Ausgrabungsstätten aus hellenistischer und römischer Zeit, und weitere an der Westküste der Türkei. Besonders die Säulenreste der Tempelanlagen zeugen von der Größe und Bedeutung der einstigen Orakel- und Kultstätten.



Milet



Ephesus



Priene



Pergamon

Christian Scheerer

American Beauty

Die Landschaft Nordamerikas ist atmenberaubend. Wenn man nur wenige Kilometer wandert, wird man mit Ein- und Ausblicken belohnt, die so manches Bild wert sind. Einige dieser Bilder zeige ich ihnen hier, und ich hoffe, ein wenig dieser Schönheit auch auf Sie wirken lassen zu können.



South Dakota - Badlands



Oregons Küstenlandschaft



Utah - Calf Creek Falls



Kalifornien - Death Valley



Hermann Werner Schmidt

Eisschmelze

Es wird warm. Das Eis schmilzt.



Eis - ganz viel Eis



Rieseneisberg



Eisbergchen

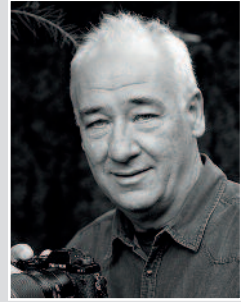


Die letzten Eisstücke

Kruno Schmidt

Im Angesicht des Großen

Mit meinen sehr persönlichen Arbeiten möchte ich die Schönheit und zugleich die Verletzlichkeit der Natur zeigen. Sie ist groß, stark und mächtig - und doch haben wir ihr schon heute unheilbare Wunden zugefügt. Sie wird uns überleben, vielleicht aber anders, als sie geschaffen wurde.



Ein wolkgiger Tag über den Sextener Dolomiten



Nach dem Regen



Wolken über den Färöer



Uwe Schmidt

KÖ-Bogen in Düsseldorf

Der KÖ-Bogen in Düsseldorf gilt als eines der architektonischen Highlights dieser Stadt. Je nach Standort ergeben sich immer wieder neue Eindrücke von diesem komplexen Gebäudeensemble.



KÖ-Bogen



Ansicht I



Ansicht II



Ansicht III

Fritz Simon

Grafiken am Sandstrand und am Acker

Wenn ich an einem Strand bin oder einen bearbeiteten Acker sehe, versuche ich aus den Texturen/Strukturen eine grafische Form zu erkennen und diese dann in eine Fotografie umzusetzen.



Testreihen für Raps



Strandgrafik 1



Strandgrafik 2



Spargelschutz



Gunter Scholtz

Wildnis

Alle gezeigten Aufnahmen sind in Deutschland mit der LEICA M Monochrome entstanden. Vom Weststrand auf dem Darß [Mecklenburg-Vorpommern], der zu den 10 schönsten Stränden der Welt zählt, der Fränkische Schweiz [Bayern] bis zur Teufelsschlucht in der Südeifel [Rheinland-Pfalz].



Fränkische Schweiz



Eifel Teufelsschlucht I



Eifel Teufelsschlucht II



Weststrand

Claudius Warzecha

Experimente im Studio

Das Fotostudio bietet einen unendlichen Freiraum für Experimente. Die Kontrolle über die Lichtgestaltung und Lichtführung eröffnet viele Möglichkeiten, die eigenen Ideen in eine Bildszene umzusetzen.



Sturm im Weinglas



Martini Splash



Rosen



Gerbera



Anne-Kathrin Weinrich

Natur. Nah. Entdecken.

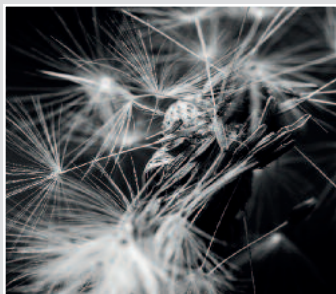
Meine Leidenschaft ist die Naturfotografie. Besonders fasziniert mich das Entdecken der Natur im Kleinen. Ich möchte den Fokus auf die Dinge lenken, die dem bloßen Auge oft verborgen scheinen und deren Schönheit manchmal vielleicht nicht sofort ersichtlich ist.



Startklar



Schirmflieger



Windflieger



Neustart

ISLAND

- wilde Insel im Nordatlantik

Noch vor gar nicht so vielen Jahren galt Island als fernes Reiseziel, einem Ort an dem sich die Naturgewalten treffen, das Land von Feuer, Stein und Eis. Es war das Sehnsuchtsziel derer, die der Übermacht des Geregelterten, der allgegenwärtigen Zivilisation entfliehen wollten.

Die Natur galt als urprünglich, die Straßen als rau und die Menschen als distanziert. Und das Wetter, so man von Wetter in unserem Sinne reden kann, als hart und unberechenbar. Nur wenige Reisende hatten die Chance dem Ruf aus dem fernen Norden zu folgen ...

... und heute?

Aus dem fernen Sehnsuchtsziel wurde eine für jeden erreichbare Welt, der Massentourismus hielt Einzug in diese letzte unberührte Region Europas. Unendlich große Kreuzfahrtschiffe erobern die bis dahin stillen Fjorde der Insel, geländegängige Reisebusse bringen Menschenmassen in die entlegensten Regionen des Hochlands und Kurzreisende begeben sich auf die Fahrt über den ‚Golden Circle‘.

Kann ich ein Land, dass auch heute noch voller Mystik und Rätsel steckt, einfach nur bereisen, um es kennzulernen? Nein. Island muss man erleben - man muss es fühlen, mit allen Sinnen wahrnehmen. „Du kannst Jahre in Island sein, und Du wirst es nicht erleben, Du kannst es nur wahrnehmen, wenn Du es fühlst.“

Worte eines Isländers, den ich auf einem Campingplatz traf. Sie drücken das aus, was auch ich genau so empfand.

Kruno Schmidt

Christian Feigs

Island - Blickpunkte

Ein lang ersehnter Reisetraum wurde wahr: die erste Reise nach Island im Jahr 2018. Und es wird sicher nicht die letzte gewesen sein. Ein Land mit einer unbeschreiblichen Anziehungskraft für Reisehungrige und vor allem für Fotografen.



Dyrhólaey



Möðrudalur Kirche



Jökulsárlón



Skógafoss

Das Island der Gletscher und Vulkane

Das Land mit seinen Wasserfällen, Gletschern, Vulkanen und schier endlosen Weiten, strahlt Ruhe und Geborgenheit aus. Trotz der kargen und wilden Landschaft überrascht immer wieder ihre Farbigkeit. Wer Island bereist, sollte Zeit mitbringen und sich auf das Land und seine Menschen einlassen. Erst wenn der Reisende die Trolle, Kobolde und Feen sieht, ist er angekommen.



Hverfjall - gehört zum Vulkansystem der Krafla



Dimmuborgir



Plateaugletscher Mýrdalsjökull



Gletschersee des Sólheimajökull

Hermann Werner Schmidt

Islands wilde Küste

Von den zahlreichen Facetten der isländischen Natur hat mich auch die Küste beeindruckt. Wind und Wetter produzieren ein sich dauernd veränderndes Schauspiel.



Küste I



Küste II



Küste III



Küste IV

Kruno Schmidt

The Dark Sky of Island

Island - geboren aus Stein, Feuer und Eis. Unendlich schön und oft surreal wirkend - dem seltenen Sonnenschein folgt eine himmlische Szenerie, die bedrohlicher nicht wirken könnte. Meine Bilder tragen nicht die Namen der Orte an denen sie entstanden, die Bildtitel drücken vielmehr meine Empfindungen im Augenblick ihrer Entstehung aus.



Sky blue lake



Dark clouds over the ice lake



Into the darkness

Kerlingarfjöll

Der Kerlingarfjöll ist ein vulkanischer Gebirgszug in Island und erreicht mit dem Snækollur eine Höhe von 1.477 m. Neben der Sprengisandur mit Landmannalaugar, dessen Landschaft zum Verwechseln ähnlich aussieht, war die Kjölur-Route meine zweite Hochland-Durchquerung auf Island.



Kerlingarfjöll I



Kerlingarfjöll II



Kerlingarfjöll III



Kerlingarfjöll IV

Impressum:

Die Zusammenstellung dieses Kataloges erfolgte weitestgehend dem Alphabet folgend. Aus zeitlichen und produktionstechnischen Gründen war es leider nicht möglich, alle an der Ausstellung beteiligten Autoren zu berücksichtigen. Wir bitten dies zu entschuldigen.

Alle gezeigten Werke sind urheberrechtlich geschützt, ein Nachdruck, auch auszugsweise, ist nur nach Rücksprache mit den Autoren zulässig.

Verantwortlich für Layout, Typografie und Produktion des Kataloges: Kruno Schmidt, Siegen

Copyright © 2020 - Fotokreis-Siegen e.V.

Kontakt:

1. Vorsitzender: Stephan Sauer, Hauptstrasse 33, 35689 Dillenburg, Tel.. 02771-25550

Pressewart: Hermann Geppert, Bühler Weg 5, 57250 Netphen, Tel.: 02738-8756

E-Mail: info@fotokreis-siegen.de



Wir leben die Region.



sparkasse-siegen.de

**Weil wir Kultur fördern, um
unvergessliche Erlebnisse
zu schaffen.**

Selt 1842 begleitet die Sparkasse
Siegen die Menschen in der Region
und ihre Ideen, die heimische Wirtschaft
und den technologischen Fortschritt.

 **Sparkasse
Siegen**